

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Online-Ticketshop

Stand Dezember 2025

1. Geltungsbereich

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB Online-Ticketshop“) regeln die Nutzung des Ticketshops und sind Bestandteil der zwischen dem Veranstalter (im Folgenden „Veranstalter“) und dem Besteller (im Folgenden „Besteller“) geschlossenen Verträge hinsichtlich des Erwerbs von Tickets und Waren sowie der Einlösung von Gutscheinen. Durch die Nutzung des Ticketshops erkennt der Besteller diese AGB an. Davon abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers haben keine Gültigkeit.

2. Bestellungen/ Vertragsschluss

(1) Die im Online-Ticketshop angebotenen Waren und Tickets des Veranstalters stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Besteller dar, diese beim Veranstalter zu bestellen. Erst durch die Bestellung gibt der Besteller ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages ab. Der Veranstalter nimmt das Vertragsangebot des Bestellers im Rahmen der Verfügbarkeit der Tickets durch Übersendung einer Bestellbestätigung per Email an. Grundsätzlich besteht kein Rückgabe- oder Erstattungsrecht für bestellte Waren und Tickets.

(2) Bei Fachmessen behält sich der Veranstalter vor, Tickets ausschließlich an Fachbesucher abzugeben und diesen Fachbesucherstatus angemessen zu kontrollieren. Tickets für Fachmessen dürfen nicht weiterveräußert oder in sonstiger Weise auf Dritte übertragen werden, es sei denn der Veranstalter erteilt vorab eine schriftliche Zustimmung.

(3) Die Bestellung kann bei Fachmessen auch für einen namentlich bezeichneten Dritten erfolgen. Hierbei werden abgesehen von Telefonnummer, Faxnummer und der E-Mail-Adresse personenbezogene Daten dieses Dritten erfasst. Auch Strukturdaten (Berufliche Stellung, Wirtschaftszweig, Branche, Interesse an zukünftigen Veranstaltungen, Legitimationsdokument) dieses Dritten werden abgefragt und erfasst. Mit der Bestellung versichert der Besteller zur Weitergabe dieser Daten des Dritten ausreichend befugt zu sein.

3. Zahlungsbedingungen und Preise

(1) Die Bezahlung der Waren und Tickets erfolgt per Kreditkarte oder PayPal.

(2) Wenn nichts anderes vereinbart wurde, verstehen sich die angegebenen Preise in Euro inklusive gesetzliche Mehrwertsteuer.

4. Verfügbarkeit

Der Besteller ist in der Regel berechtigt unbegrenzt Tickets zu bestellen. Sollte dies nicht der Fall sein, ist die Beschränkung bei dem entsprechenden Produkt vermerkt.

5. Lieferung

Nach Eingang der Bestellung erhält der Besteller, auch bei Bestellung für einen Dritten, eine Bestätigungsmitteilung per E-Mail für Tickets und gleichzeitig PDF-Dateien zum möglichen Ausdruck der Tickets im print@home Verfahren oder zum Speichern auf mobilen Endgeräten. Im Benutzerkonto des Bestellers werden die Tickets zusätzlich als Mobile-Ticket (Passbook / Wallet) hinterlegt.

6. Haftung

(1) Der Besteller ist verpflichtet, die Tickets unverzüglich nach Lieferung auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen und Reklamationen unverzüglich gegenüber dem Veranstalter schriftlich oder in Textform (z.B. per E-Mail) zu erklären. Im Übrigen gilt die gesetzliche Mängelhaftung.

(2) Der Veranstalter haftet unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der NürnbergMesse beruht.

(3) Ferner haftet der Veranstalter für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet, oder für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Besteller regelmäßig vertrauen kann. In diesem Fall haftet der Veranstalter jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Der Veranstalter haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

(4) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit und bei arglistig verschwiegenen Mängeln.

(5) Soweit die Haftung des Veranstalters ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters.

7. Datenschutzhinweis zum Lead-Tracking

Wenn der Besteller am sog. Lead Tracking teilnimmt, werden seine bei der Besucherregistrierung angegebenen Kontaktdaten (Unternehmensname, Anrede, Titel, Name, Vorname, Firma, Straße, PLZ, Ort, E-Mail, gegebenenfalls Brancheninformationen und weitere vom Besteller gemachte Angaben) an den Aussteller übermittelt, unabhängig davon, ob es sich um einen Aussteller aus dem Inland, der EU oder aus sonstigen Drittstaaten handelt. Die Teilnahme am Lead Tracking erfolgt dann, wenn der Besteller während seines Besuchs einer Veranstaltung einem Aussteller gestattet den Barcode auf seinem Ticket für die Veranstaltung zu scannen. Ähnlich wie beim Überreichen einer Visitenkarte werden dem Aussteller durch das Scannen des Barcodes die oben genannten Daten übermittelt. Die Teilnahme am Lead Tracking ist freiwillig und findet nicht ohne weitere des Bestellers Mitwirkung statt. Weitere Hinweise zum Datenschutz, insbesondere zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte und zu Ihren Kontaktmöglichkeiten, finden Sie unter www.interzoo.com/de-de/datenschutz.

8. Erfüllungsort und Gerichtsstand

(1) Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Verpflichtungen, die sich aus dem Vertragsverhältnis ergeben, ist Nürnberg, sofern der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

(2) Es gilt ausschließlich deutsches Recht und der deutsche Text dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

9. Änderungen der Verkaufsbedingungen

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Änderungen an der Website, Regelwerken, Bedingungen, einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit vorzunehmen. Auf die Bestellung finden jeweils die Allgemeinen Geschäftsbedingungen Anwendung, die zu dem Zeitpunkt der Bestellung in Kraft sind, es sei denn eine Änderung an diesen Bedingungen ist gesetzlich oder auf behördliche Anordnung erforderlich.

10. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB Online-Ticketshop oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen sowie das Vertragsverhältnis zwischen den Parteien im Übrigen nicht berührt. In diesem Fall wird der Besteller zusammen mit dem Veranstalter die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

11. Widerrufsbelehrung für Verbraucher und Muster-Widerrufsformular

(1) Verbraucher haben das folgende Widerrufsrecht:

Widerrufsbelehrung / Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, NürnbergMesse GmbH, BesucherService, Messezentrum, 90471 Nürnberg, Tel: +49 (0) 911 – 8606-0, Fax: +49 (0) 911 – 8606-8670, E-Mail: besucherservice@nuernbergmesse.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Webseite www.nuernbergmesse.de/widerruf elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per EMail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust

auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.
Ende der Widerrufsbelehrung Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es an diese Adresse zurück. NürnbergMesse GmbH, BesucherService, Messezentrum, 90471 Nürnberg, Fax: +49 (0) 911 – 8606-8670, E-Mail: besucherservice@nuernbergmesse.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*) _____: / erhalten am (*) _____
Name des/der Verbraucher(s) _____
Anschrift des/der Verbraucher(s) _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum _____
(*) Unzutreffendes streichen.

(2) Ausschluss des Widerrufsrechts Das Widerrufsrecht besteht nicht bei folgenden Verträgen: Verträge zur Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB).

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Online-Press-Ticketshop (im Folgenden „AGB Online-Press-Ticketshop“)

Stand Dezember 2025

1. Geltungsbereich

Die AGB Online-Press-Ticketshop sind Bestandteil der zwischen dem Veranstalter (im Folgenden „Veranstalter“) und dem Medienvertreter / Blogger (im Folgenden „Besteller“) geschlossenen Verträge hinsichtlich der Bestellung und Zusendung von Press-Tickets. Sie gelten ausschließlich sofern nichts Abweichendes schriftlich vereinbart ist. Davon abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers haben keine Gültigkeit.

2. Bestellungen / Vertragsschluss

(1) Die im Online-Press-Ticketshop angebotenen Press-Tickets stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Besteller dar, eine Akkreditierung beim Veranstalter zu beantragen. Erst durch die Beantragung gibt der Besteller ein verbindliches Angebot auf Erteilung einer Akkreditierung ab. Der Veranstalter nimmt den Antrag des Bestellers nach Prüfung der Einhaltung der Akkreditierungsrichtlinien an, indem sie ihm eine Akkreditierungsbestätigung per E-Mail zusendet. Sofern der Veranstalter während der Bearbeitung der Beantragung feststellt, dass die Akkreditierungsrichtlinien nicht eingehalten wurden oder weitere Nachweise erforderlich sind, wird der Besteller darüber gesondert per E-Mail informiert.

(2) Bei Fachmessen behält sich der Veranstalter vor, Presse-Tickets ausschließlich an fachbezogene Medienvertreter abzugeben und diesen Status angemessen zu kontrollieren (insbesondere durch Vorlage eines Presseausweises und weiterer Nachweise mit Bezug zum Messthemata). Presse-Tickets für Fachmessen dürfen nicht weitergegeben oder in sonstiger Weise auf Dritte übertragen werden.

3. Datenschutzhinweis zum Lead-Tracking

Wenn der Besteller am sog. Lead Tracking teilnimmt, werden seine bei der Besucherregistrierung angegebenen Kontaktdaten (Unternehmensname, Anrede, Titel, Name, Vorname, Firma, Straße, PLZ, Ort, E-Mail, gegebenenfalls Brancheninformationen und weitere vom Besteller gemachte Angaben) an den Aussteller übermittelt, unabhängig davon, ob es sich um einen Aussteller aus dem Inland, der EU oder aus sonstigen Drittstaaten handelt. Die Teilnahme am Lead Tracking erfolgt dann, wenn der Besteller während seines Besuchs einer Veranstaltung einem Aussteller gestattet den Barcode auf seinem Ticket für die Veranstaltung zu scannen. Ähnlich wie beim Überreichen einer Visitenkarte werden dem Aussteller durch das Scannen des Barcodes die oben genannten Daten übermittelt.

Die Teilnahme am Lead Tracking ist freiwillig und findet nicht ohne weitere des Bestellers Mitwirkung statt. Weitere Hinweise zum Datenschutz, insbesondere zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte und zu Ihren Kontaktmöglichkeiten, finden Sie unter www.interzoo.com/de-de/datenschutz.

4. Zulassungsbedingungen

Es gelten die „Allgemeinen Akkreditierungsrichtlinien für Journalisten auf Messen in Deutschland“.

5. Lieferung

Bei Vorliegen sämtlicher Akkreditierungsvoraussetzungen erhält der Besteller eine Bestätigungsmitteilung per E-Mail und gleichzeitig PDF-Dateien zum möglichen Ausdruck der Tickets im print@home Verfahren oder zum Speichern auf mobilen Endgeräten. Im Benutzerkonto des Bestellers werden die Tickets zusätzlich als Mobile-Ticket (Passbook / Wallet) hinterlegt.

6. Haftung

(1) Der Besteller ist verpflichtet, die Presse-Tickets unverzüglich nach Lieferung auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen und Reklamationen unverzüglich gegenüber der Messe schriftlich oder in Textform (z.B. per E-Mail) zu erklären. Im Übrigen gilt die gesetzliche Mängelhaftung.

(2) Der Veranstalter haftet unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters beruht

(3) Ferner haftet der Veranstalter für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet, oder für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Besteller regelmäßig vertrauen kann. In diesem Fall haftet der Veranstalter jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen

Schaden. Der Veranstalter haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

(4) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit und bei arglistig verschwiegenen Mängeln.

(5) Soweit die Haftung des Veranstalters ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters.

7. Erfüllungsort und Gerichtsstand

(1) Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Verpflichtungen, die sich aus dem Vertragsverhältnis ergeben, ist Nürnberg, sofern der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

(2) Es gilt ausschließlich deutsches Recht und der deutsche Text dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

8. Änderungen der Akkreditierungs-Bedingungen

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Änderungen an der Website, Regelwerken, Bedingungen, einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Allgemeinen Akkreditierungsrichtlinien für Journalisten auf Messen in Deutschland jederzeit vorzunehmen. Auf die Bestellung finden jeweils die Allgemeinen Geschäftsbedingungen Anwendung, die zu dem Zeitpunkt der Bestellung in Kraft sind, es sei denn eine Änderung an diesen Bedingungen ist gesetzlich oder auf behördliche Anordnung erforderlich.

9. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB Online-Presse-Ticketshop oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen sowie das Vertragsverhältnis zwischen den Parteien im Übrigen nicht berührt. In diesem Fall wird der Besteller zusammen mit dem Veranstalter die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.